



PROJEKTINFORMATION

Studienreise nach Deutschland für kasachische Experten zur Entwicklung von BVT- und BREF-Leitlinien in der Abfallwirtschaft



Studienreise zum ECOWEST
Entsorgungsverbund Westfalen
GmbH

Quelle: CAREC

Hintergrund

Das Internationale Zentrum für grüne Technologien und Investitionsprojekte (IGTIC) entwickelt und implementiert die Besten Verfügbaren Techniken (BVT) sowie Referenzdokumente für die Besten Verfügbaren Techniken (BREF) für verschiedene Industriezweige der Republik Kasachstan in Übereinstimmung mit europäischen Umweltstandards. Eines davon ist ein Konzept zur Abfallbehandlung.

Projekt

Das Umweltbundesamt organisierte für kasachische Experten und Expertinnen eine Studienreise nach Deutschland zum Thema Entwicklung von BVT und BREF in der Abfallwirtschaft, die zum Wissensaustausch und der Vermittlung von Einblicken in die deutsche Abfallwirtschaft durchgeführt wurde. Die Besichtigungen vor Ort umfassten ein breites Spektrum an Abfallbehandlungsanlagen, die von Unternehmen wie der ECOWEST Entsorgungsverbund Westfalen GmbH, der Lobbe Holding GmbH & Co. KG, der REMONDIS Thermische Abfallverwertung GmbH und dem Zweckverband Abfallwirtschaft Westsachsen betrieben werden, mit Anlagen zur mechanisch-biologischen Behandlung von Restmüll, zur biologischen Behandlung von Bioabfällen und zur chemisch-physikalischen Behandlung von flüssigen gefährlichen Abfällen. Es wurden auch eine Sortieranlage für Leichtverpackungsabfälle, eine Verbrennungsanlage für Restmüll und eine Deponie besucht. Dies wurde mit einem Workshop zur Entwicklung und Umsetzung von EU-BREFs in der Abfallwirtschaft kombiniert. Die Reise und der verstärkte Wissensaustausch dienten dem Kapazitätsaufbau für die Entwicklung und Anpassung von BVT in Kasachstan und der Region Zentralasien. Das Projekt ist eine Fortsetzung des zuvor geförderten BHP-Projekts „Regionales Engagement für die Besten Verfügbaren Techniken in Kasachstan und Zentralasien“.

Stand: Februar 2026

Land: Kasachstan

Laufzeit: 11/2025 – 12/2025

Adressat der Beratung: NJSC “International Green Technologies and Investment Projects Center” (IGTIC)

Durchführende Organisation: The Regional Environmental Centre for Central Asia – CAREC

Förderkennzeichen: 3725 44 0016

Fachbegleitung:

Umweltbundesamt (UBA)

Ling He

Tel.: +49-340-2103-3374

ling.he@uba.de

Projektkoordination:

Projektservicestelle BHP im UBA

Hendrik Freitag

Tel.: +49-340-2103-2819

hendrik.freitag@uba.de

Beratungshilfeprogramm (BHP)

für den Umweltschutz in den Staaten Mittel- und Osteuropas, des Kaukasus und Zentralasiens sowie weiteren an die EU angrenzenden Staaten – ein Programm des Bundesministeriums für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz und nukleare Sicherheit

Projektservicestelle BHP im UBA:

BHP-info@uba.de

www.uba.de/projektdatenbank-beratungshilfeprogramm

www.uba.de/beratungshilfeprogramm